

Beschlussvorlage

Bereich | Amt
EB Stadtwerke
Verfasser/in
Obert Tobias

Vorlagen-Nr.
EBSW/04/2017
Aktenzeichen

Anledgedatum
26.04.2017

Beratungsfolge

Gremium	Sitzungstermin	Öffentlichkeit	Zuständigkeit
Bau- und Umweltausschuss	11.05.2017	Ö	Beschlussfassung

N = nichtöffentliche Sitzung, Ö = öffentliche Sitzung

Verhandlungsgegenstand

Wärmenetz - Erweiterung Goetheschule - Bauvergabe und weiteres Vorgehen

Beschlussvorschlag

Die Stadtverwaltung schlägt vor:

Die **Tiefbau- und Verlegearbeiten** werden an die Firma Bau GmbH, Wehr/Brennet, zum Angebotspreis von **317.181,58** Euro einschl. MwSt. vergeben.

Anlagen
Lageplan

Interne Prüfung

1. Finanzielle Auswirkungen

1.1 Der Beschlussvorschlag hat unmittelbar finanzielle Auswirkungen

ja, in Höhe von 317.181,58 Euro nein

1.2 Der Beschlussvorschlag erzeugt langfristige Folgekosten

ja, in Höhe von jährlich Betrag Euro nein

Erläuterung:

1.3 Die benötigten Mittel stehen im Haushalts-/Wirtschaftsplan zur Verfügung im laufenden Haushaltsjahr

ja nein

in der mittelfristigen Finanzplanung

ja nein

unter

Kostenstelle Name der Kostenstelle

1.4 Beteiligung der Stadtkämmerei

ja nein

Erläuterung:

2. Personelle Auswirkungen

ja nein

Erläuterung

3. Nachhaltigkeits-Check

ja, vergleiche Anlage nicht erforderlich

Erläuterungen

Die **Tiefbau- und Rohrlegearbeiten** wurden öffentlich ausgeschrieben. Es wurde ein Angebot fristgerecht eingereicht. Die Angebotseröffnung erfolgte am 14.3.2017

Erforderliche Ausschlüsse aus formalen Gründen: **Keine**.

Anzahl der Nebenangebote: **Keine**.

Die Angebote wurden sachlich, fachlich und rechnerisch geprüft, die geprüften Angebotssummen sind im Preisspiegel dargestellt:

Rang	Bieter	Firmensitz	Summe brutto	Rang %
1.	Bau GmbH	Wehr/Brennet	317.181,58	100%
2.				
3.				

Günstigster annehmbarer Anbieter ist die Firma **Bau GmbH aus Wehr/Brennet .**

- Die Firma ist der Stadtverwaltung bekannt.
- Die Firma war der Stadtverwaltung bisher nicht bekannt, jedoch präqualifiziert.
- Die Firma war der Stadtverwaltung bisher nicht bekannt, die vorgelegten Nachweise / Referenzen wurden geprüft.

Gegen eine Beauftragung bestehen keine Bedenken.

Die Kostenberechnung ergab für die ausgeschriebenen Arbeiten **315.934,09** Euro.

- Die Vergabesumme liegt im Kostenrahmen.
- Die Vergabesumme liegt über dem Kostenrahmen. Die Mehrkosten werden wie folgt ausgeglichen: **...**